

	<p>Objekt: FELLA FM140</p> <p>Museum: Mährescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Fella</p> <p>Inventarnummer: PMD00094</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Fella stellte seine erste Mährescherkonstruktion zu Beginn der 1950er Jahre vor. Es handelte sich um den gezogenen Mährescher FM140. Seine Schnittbreite betrug 140 cm. Die Dreschtrommel war mit 1235 mm Breite nur unwesentlich schmaler, als das Schneidwerk, was dem damals weit verbreiteten "Straight Through Design" entsprach, das von Massey Harris mit dem Clipper erstmals für kleine gezogene Mährescher propagiert wurde.

Für den Antrieb war ein Traktor mit mindestens 25 PS erforderlich. Der Absackstand war Standardausrüstung. Eine Anbaustrohpressen war auf Wunsch erhältlich.

Die Produktion des FELLA FM140 wurde Mitte der 1950er Jahre mit der Einführung des selbstfahrenden Mähreschers wieder eingestellt.

Die Kennnummer des Prospekt lautet 30M 12.54.

Grunddaten

Material/Technik: Papier/Schwarzweißdruck
Maße: DIN A4

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1954
	wer	Fella-Werke
	wo	Feucht (Mittelfranken)

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- Udo Bols (2005): Mähdrescher in Deutschland 1931 bis heute Band 1. Brilon